

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

24.12.1853 (No. 352)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352.

Samstag den 24. Dezember

1853.

Dankagung.

Von F. v. M. erhielten wir für die Suppenanstalt 5 fl. 24 kr., wofür wir hiermit unsern herzlichsten Dank abstaten.

Der Frauenverein.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

An Weihnachtsgeschenken haben wir ferner erhalten: Durch Vermittlung des Herrn Dekans Roth: von Victor und Alfred 2 fl.; von W. R. 2 fl.; von E. E. 2 fl.; von K. v. K. 1 fl.; von E. S. 1 Pfund Strichbaumwolle und Zeug zu 3 Halstüchern; von B. 5 Ellen Pers. Durch Herrn Geistl. Rath Gaf: von K. Gl. 1 fl. 12 kr.; von Frau P. 1 fl.; von Dr. B. 1 fl.; Ungenannt 3 Paar Strümpfe. Durch Herrn Kassier Deimling: von S. D. 1 fl. 30 kr.; von E. G. E. 2 fl. Durch Herrn Oberkirchenrath Schmidt: von Frau M. Zeug zu 2 Hemdchen. Durch Herrn Dekan Enefelius: von F. G. 2 fl.; von M. v. G. 2 fl.; von K. 2 fl.; von Frau v. B. 3 fl.; von Hrn. Prof. M. B. 1 fl.; von G. K. 2 fl. 42 kr.; von „Freunden der Anstalt“ 20 Ellen Hosenzug und 16 Ellen Kleiderzeug; von A. W. 1 fl.; von Cr. 3 Buch Papier und 1 Bund Federn; von Sch. 4 Paar Pelzhandschuhe; von B. R. 1 Kappe, 2 Paar wollene Handschuhe, Zeug zu einer Weste und 1 Puppe; von S. 6 Sacktücher. Durch Herrn Ministerialrath Rühwieder: von L. H. 9 Paar Strümpfe; Ungenannt 1 fl. Durch Herrn Hofprediger Deimling: von Wittwe E. 1 fl.; von Frau Hauptmann v. Sch. 2 fl.; von A. N. 6 Sacktücher. Durch Herrn Hofdiakonus Mühlhäuser: von R. R. 2 fl. 42 kr. Für diese Gaben sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Die Direction.

Hardtstiftung zu Welschneureuth bei Karlsruhe.

An Weihnachtsgaben haben wir ferner erhalten: Durch Professor Stern: von Fr. J. 4 Paar Strümpfe und 2 Hemdchen; Ungenannt 2 fl.; F. G. 2 fl.; Alfred Frey 30 kr.; K. A. Fr. 1 fl. und 6 Paar Strümpfe; L. L. 48 kr.; B. Schm. 1 fl.; D. 1 Duzend Käme; H. K. 2 fl.; einige Dienstmädchen zus. 2 fl.; Ungenannt 1 Paar Schuhe und 3 Schürzen. Durch Diakonus Mühlhäuser: Ungenannt 8 Paar wollene Strümpfe, 6 Hauben und 6 Paar Stauher; S. M. 2 fl. 42 kr.; E. K. 1 fl.; Fr. Sp. 1 fl.; Mz. 1 fl., und von einem armen Mädchen 6 kr. Durch Stadtpfarrer Zimmermann: von Chr. Th. Groos 3 fl. 30 kr.; G. 1 fl. 24 kr.; Prof. M. B. durch Dekan Enefelius 1 fl. Durch Hauptkassier Eberle: von E. J. 1 fl.; H. K. 1 Kalb- und 1 Schaffell; F. 24 Lebkuchen; H. 26 Lebkuchen; Frau R. H. 2 fl.; von Freunden der Anstalt 31 Ellen Drucklattun und 20 Ellen Hosenzug; G. K. 2 fl. 42 kr.; Baurath Kuengle 1 Tuchrock, 1 Paar Tuchhosen und 1 Weste; Fr. Frieda Obermüller 3 wollene Halswärmer und 1 fl.; Frau B. 1 fl.; Bertha Bohm 1 Paar Schuhe, 1 Paar Strümpfe und 1 Panorama; Kaufmann Glaser 12 Sacktücher, und von Dr. B. durch Hofprediger Deimling 1 fl.; wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1853.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

Nr. 21,485. Gestern wurde aus einem Gartenhäuschen vor dem Karlsruher ein noch ziemlich gut erhaltener, brauner Paletot mit schwarzem Sammttragen und vornen mit Schnüren besetzt, im Werth von 15 — 16 fl., entwandt.

Wir bringen dies behufs der Fahndung zur Kenntniß.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1853.

Großh. Stadttamt.

Sach s.

Nr. 21,416. Letzten Sonntag Mittag, etwa um 1 Uhr, wurde aus dem Hause Nr. 150 der Langenstraße eine kleine ungefähr 5 Zoll im Quadrat

haltende Wanduhr im Werthe von 10 — 12 fl. entwendet. Dieselbe hatte einen von Holz geschnittenen und mit gepresstem Goldpapier überzogenen Rahmen. Auf dem Zifferblatt waren arabische Ziffern und über den zwei vergoldeten Zeigern der Name des Fabrikanten, wahrscheinlich „R. R. Quosig à Mannheim“ lautend. Der hintere Theil des Gestells ist mit gelbem Papier überzogen.

Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1853.

Großh. Stadttamt.

Sach s.

Die Vertilgung der Raupennester btrfd.

Unter Hinweisung auf die in diesem Blatte erlassene Bekanntmachung vom 19. Oktober d. J.,

wornach man die Grundbesitzer aufgefordert hat, die Obst- und Bierbäume, Gesträuche in Gärten, Feldern und Wiesen von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen, wird diese Aufforderung unter dem Bedrohen wiederholt, daß die unterlassene Reinigung nach Ablauf des 1. Februars mit der ordnungsmäßigen Strafe belegt wird.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1853.

Der Gemeinderath.

M. Lisch.

M. Erhardt.

Versteigerungen und Verkäufe.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 29. Dezember 1853, Morgens 9 Uhr, werden auf Großh. Favorite nachstehende Holzsortimente öffentlich versteigert:

- 21 Stämme Ahorn,
- 42 " Eichen,
- 6 " Linden,
- 8 " Pappeln,
- 10 " Kuscheln,
- 42 " Tannen,
- 15 " verschiedenes Wagnerholz,
- 28 3/4 Klafter gemischtes Brennholz, und
- 2325 Stück gemischte Wellen.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1853.

Großh. Gartendirektion.

H. L. b.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden mit Borgstrich versteigert:

Mittwoch den 28. d. M.,

Abtheilung Lindacker,

- 16 eichene Holländer, 24 eichene Nuzholzstämme,
- 18 Klafter eichen, 8 Klafter forlen Scheitholz, 28
- Klafter buchen und eichen, 64 Klafter forlen Prü-
- gelholz, 22 1/2 Klafter eichen Stockholz;

Donnerstag den 29. d. M.

in derselben Abtheilung:

- 11,200 Stück buchene, 5,200 gemischte und for-
- lene Wellen;

Freitag den 30. d. M.,

Abtheilung Spöckerwald,

- 2 forlene und 2 eichene Nuzholzstämme, 37 Klaf-
- ter birken, 67 Klafter forlen Prügelholz, 6,800
- Stück gemischte und forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 1. und 2. Tag auf der Grabener Allee am Schröderweg, am 3. Tag auf dem Spöcker Viehtrieb am Spöckerwald, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 20. Dezember 1853.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Kleiser.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 69 ist sogleich oder auf den 23. Januar l. J. ein neu hergerichtetes Dachlogis von 3 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten; ferner ist daselbst der untere Stock von 3 Zimmern, Alkof, Küche u. s. w. auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 231 im dritten Stock.

v. Laroche.

Erbprinzenstraße Nr. 9 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, nebst geräumiger Werkstatt sogleich oder später zu vermieten, und das Nähere bei Kaufmann Rupp, Karlsstraße Nr. 15, zu erfragen.

Kreuzstraße (neue) ist der erste Stock mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzlager, eine Mansarde und Speicherkammer; sodann der zweite Stock mit 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzlager und 2 Mansarden, nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kreuzstraße Nr. 7, woselbst auch eine Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten ist.

Langestraße Nr. 50 ist im Hintergebäude ein Logis mit 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. April, und sogleich zwei Zimmer und Stallung für drei Pferde, ein großer Keller und ein Magazin zu vermieten.

Sähringerstraße Nr. 108 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche u., sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres bei Christoph Heidt, Langestraße Nr. 149.

In dem Hintergebäude des Hauses Nr. 28 in der Erbprinzenstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche auf den 23. April 1854 zu vermieten. Diese Wohnung dürfte vielleicht für einen Gendarmen geeignet sein.

Nr. 1271. Eine Wohnung im ersten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, sammt Zugehör und Garten, ist auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfahren bei dem Commissionsbureau von W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 7.

Zwei Läden mit Wohnung zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 127 a. ist ein großer und ein kleiner Laden mit daran stoßenden Wohnungen, Küche, Keller u. wegen Geschäftsaufgabe sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere ist beim Hauseigentümer daselbst zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle in der Hirschstraße Nr. 36.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und in häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kreuzstraße Nr. 7.

Kapital zu verleihen.

1000 fl. sind in hiesiger Stadt auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres in dem Geschäftsbureau von B. Ulrich, Spitalstraße Nr. 37.

Verkaufsanzeige.

Es ist eine noch wenig gebrauchte Balkonvorthüre, 9' 3" hoch und 3' 9" breit, nebst 3 Vorthüren mit grünem Zeug überzogen, für Zimmerthüren zu gebrauchen, um billigen Preis abzugeben. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 59 im Hinterhaus.

Handwritten notes in the right margin, including names like 'Kupp', 'Murr', 'Laroche', and other illegible scribbles.

Verkaufsanzeige.

Waldbornstraße Nr. 14 stehen mehrere Eisschlitten und Schaukelpferde, zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, zu verkaufen.

Blumenstraße Nr. 8 sind verschiedene Möbel zu verkaufen, als: Schiffoniere, große und kleine Kommode, verschiedene große und kleine Bettlatten, ovale Theetische, Näh-, Nacht-, Wasch- und polirte eckige Tische, Rohr- und Strohsessel, Fauteuils mit Strohgeflecht, Kanapeegestelle, runde und ovale Blumentische von Weibengeflecht, ein gebrauchter Sekretär, polirte Holzklisen, Küchenschränke, Kindertischen und Stühlchen, Puppenkleiderschränken, Puppenwiegen, kleine Küchenschränkchen und Puppenstühlchen, polirte Bücherschränken, sowie große und kleine Holzkoffer.

Bei Müller & Gräff ist zu dem äußerst billigen Preis von 20 fl. zu haben:

Ein Exemplar der neunten Auflage des Brockhaus'schen Conversationslexikons in 15 Bänden, elegant gebunden in Halbfranz.

Da das Werk noch beinahe neu ist, so dürfte es sich ganz besonders zu einem werthvollen und nützlichen Weihnachts- oder Neujahrsgehalt eignen.

Verkaufsanzeige.

Im Gasthaus zum Mohren ist Heu und Stroh pfund- und centnerweise zu verkaufen. Ebenfalls werden Bestellungen auf Dorf angenommen.

Die Regierungsblätter vom Jahr 1847 bis Ende 1853 sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes. Langenstr. 22, 2^{te} Stock.

Verkauf eines Hundes.

Ein Rattenfänger, vorzüglicher Race (sog. Affenpinscher), 1 Jahr alt, ist wegen Abreise zu verkaufen: Stephaniensstraße Nr. 38 im obern Stoc.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Austern und Homards, franz. Geflügel, Turbots, Colles, Cabeliau empfiehlt

Gustav Schmieder.

Arac- und Rum-Drangen-Punsch-Essenz, Prima-Qualität, per Flasche . . . 1 fl. 45 kr. feinen alten Rum und Arac . . . 1 fl. — kr. desgleichen per 1/2 Flasche . . . — fl. 36 kr. empfiehlt

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Honiglebkuchen.

Mannheimer und Brettener Honiglebkuchen und Basler Leckerlen sind wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

Carl Wall;

Es der Langen- und Waldbornstraße Nr. 30

Feinste Arac- und Drangen-Punschessenz, nebst altem Rum, Cognac und Arac, alle Sorten feine Liqueure, als: Crème de Vanille, Crème de Roses, Crème de Mokka, Crème de Canelle, Maraschino, Curaçao d'Hollande, Anisette de Bordeaux, Eau de Noyaux, holländischer Genever (Gin), ächter Schweizer Absynthe, sowie altes Kirschen- und Zwetschgenwasser in vorzüglicher Qualität, sind eingetroffen bei

Gustav Schneider,
Bähringerstraße Nr. 64.

Göttinger Cervelats

und Frankfurter Bratwürste sind frisch eingetroffen bei

L. W. Haaf.

Brettener Honig-Lebkuchen,

Basler Leckerlen, Drangen und Citronen empfiehlt

Gustav Schmieder.

Bestes Britannia Metall aus der Fabrik von J. Dixon und Sohn in Sheffield:

Kaffee-, Thee- und Milchkannen zc.

Von diesem in England allgemein zu Kaffee- und Theekannen angewandten Metall besitze ich aus der ersten Fabrik ein Assortiment, welches im Fabrikpreis abgibt

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Christbaumlichter und Wachsstöcke in allen Größen und Farben, Gold- und Silberschaum empfiehlt billigst

Karl Wall,

Es der Langen- und Waldbornstraße Nr. 30.

Kirschen- und Zwetschgenwasser empfiehlt

Gustav Schmieder.

Bimsstein- und Sand-Seife

ist in vorzüglicher Qualität fortwährend billigst zu haben bei

Couradin Haagel.

Die schon längst erwarteten Schwarzwälder-Uhren, neuester Art, mit den beliebten Reich'schen Schildern, sowie hübsche Kuckuk-Uhren, welche sich sehr zu Geschenken eignen, sind nun eingetroffen, und empfiehlt solche zu billigen Preisen mit Garantie

Julius Kaufmann,

Uhrmacher.

4mal.

1mal.

1mal.

2mal.

2mal.

1mal.

2mal.

2mal.

1mal.

by.
by.
Morroch-
häuser.

2mal.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

2mal.

2mal.

Wachs-Ausstellung.

Imul.

Mein wohl assortirtes Lager von feinst **bofsirten, goldbofsirten, roth und grün gefalzten Wachsstöcken**, weißen und farbigen **Nollen**, gemalten **Stöcken**, bofsirten und goldbofsirten **Kronen und Wechern**, weißen und farbigen **Christbaumlichtern, Laternenlichtern**;
ferner von feinen **Wachsgegenständen**, als:

Körbchen, Thiere, Attrappen, Kinder, Engel und Amor, Figuren, Bücher, Früchte, Cruzifixe, Weibbrunnen u. empfehle ich der geschmackvollen Arbeit sowohl, als auch der billigen Preise wegen zur geneigten Abnahme.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Weihnachts-Anzeige.

by.

Einer verehrlichen Einwohnerschaft zur Nachricht, daß die erwartete Sendung Steingut (Puppengeschire), als: **Thee-, Kaffee- und Tafel-Service** in Schachteln, sowie alle Sorten desselben offen bei mir eingetroffen sind, welche ich zu den billigsten Preisen abgeben werde und bitte um recht zahlreichen Zuspruch.

F. Kleinbeck jun., Hafner,
Langestraße Nr. 87,
neben dem goldenen Ochsen.

Vulkanisirte amerikanische Gummi-Weberschuhe

Imul.

in reicher Auswahl, für Herren und Damen, empfiehlt zu billigen Preisen

Materialist **Ludwig Jost,**
Marktplatz Nr. 8.

Amerikanische Gummi-Weberschuhe

by.

Eine neue Sendung von Gummi-Weberschuhen für Herren, Damen und Kinder ist mir so eben angekommen, welche äußerst billig verkauft werden im **Schuh- und Stiefel-Verlag von Ch. Simon.**

Zu Festgeschenken

by.

erlaube ich mir, mein wohl assortirtes **Cigarren-, Tabak- u. Theelager**, sowie ächtes **Eau de Cologne** von **J. M. Farina**, gegenüber dem **Jülichsplatz**, bestens zu empfehlen.

Heinrich Goldschmidt,
am Marktplatz.

Cigarren

Imul.

von 5 bis 60 fl. per 1000 Stück, abgelagert und elegant verpackt, empfiehlt bestens

Gustav Schneider,
Bähringerstraße Nr. 64.

Glace-Handschuhe

Imul.

in reicher Auswahl für Herren und Damen empfiehlt

B. Himmelheber.

Pariser Pantoffel für Herren und Damen.

by.

Das Neueste und Eleganteste in diesem Artikel ist bei mir so eben eingetroffen; dieselben eignen sich besonders zu Weihnachtsgeschenken, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Ch. Simon,
innerer Zirkel Nr. 22.

Elegante, selbstgefertigte Gummihosenträger mit **Hirschleder**, zu Festgeschenken passend, die von **Fabrikhosenträgern** wohl zu unterscheiden sind, für deren Dauer Jahre lang garantiert wird, empfiehlt zu billigen Preisen

Stahl, Säcklermeister,
Langestraße Nr. 107.

Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen

by.

für Herren, Damen und Kinder habe ich ein großes Lager; ich verkaufe dieselben zu dem billigsten Preis.

Ch. Simon,
innerer Zirkel Nr. 22.



Imul.

Omnibusfahrt

zwischen **Ettlingen u. Karlsruhe** und **retour**. Täglich ein Mal.

Abfahrt in Ettlingen Abends präcis 5 Uhr in den Gasthäusern zum Ritter, Blume, Hirsch und Sonne.

Abfahrt in Karlsruhe Morgens 8 Uhr im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

NB. Alle Commissionen, größere wie kleinere, werden auf das Pünktlichste besorgt, und sind gefälligst im Gasthaus zur Stadt Pforzheim abzugeben.

Gottlieb Kühner, Kutscher.

Litzenschuhe u. Sallandschuhe und Stiefel.

Dieselben sind auf's Wärmste ausgefüllt, schön geföhlt und besetzt, und werden, um schnell zu verkaufen, zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

Ch. Simon,
innerer Zirkel Nr. 22.

Extra-Gebräu

heute und die folgenden Tage, mit dem Bemerkten, daß während der hl. Weihnachtsfeiertage ausschließlich nur solches verzapft wird, bei

G. Clever, Bierbrauer.

Literarische Anzeigen.

Ein ebenso elegantes als bleibend werthvolles Weihnachtsgeschenk ist das in unserem Verlag erschienene Prachtwerk:

Sieronymus.

Lebensbilder aus der Saar und dem Schwarzwalde.

Entworfen und geschitbert von

Lucian Reich.

Mit der Feder auf Stein gezeichnet von

J. N. Heinemann.

(25 prachtvolle Blätter in Lendruck mit 172 Seiten Text.)

Elegant gebunden 9 fl. 18 kr.
Elegant broschirt 8 fl. 30 kr.

Karlsruhe, Dezember 1853.

Herder'sche Buchhandlung.
(A. Gesner.)

In der Herder'schen Buchhandlung (A. Gesner) ist so eben wieder eingetroffen:

Der kleine Courmacher.

Preis 27 kr.

Tanzbelustigung.

Bei Unterzeichnetem findet Montag den 26. d., als am Stephanustag, Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

A. Mizel, zum Augarten.

Kunst-Berein.

Montag den 26. d. M. ist das Vereinslokal von 10 bis 1 Uhr geöffnet.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1853.

Der Vorstand.

Eintracht.

Am 1. Januar 1854 findet ein Ball statt. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 26. Dezember. 98. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Zaar und Bürger,** Schauspiel in 5 Akten von Wolfssohn.

Frankfurter Börse am 22. Dezember 1853.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisdor	10 54	Gold al Marco	3 00
Pistolen	9 39	Preussische Thaler	1 41
ditto Preuss.	9 58 1/2	5 Franken Thaler	2 20 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9 43 1/2	Illoc'haltig - Silber	24 32
hand-Ducaten	5 56		
20 Franken-Stücke	9 21 1/2	DISCONTO	4 1/2
Engl. Sovereigns	11 44		

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

23. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27" 7,5"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	- 2	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	- 4 1/2	27" 7,5"	West	"

Geschäfts-Gröffnung.

Unterzeichneter erlaubt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er von heute an Bestellungen in mathematischen, physikalischen, optischen Instrumenten und kleineren Maschinen jeder Art entgegen nimmt und versichert bei sehr genauer Ausführung prompte und reelle Bedienung.

Ferner empfiehlt derselbe sein wohl assortirtes Lager in Reißzeugen, Brillen, Lorgnetten, eigener Fabrikation, Theaterperspektiven, Barometern, Thermometern, Mikroskopen und einer Menge dergleichen Gegenstände, die als zweckmäßige und schöne Weihnachtsgaben besondere Aufmerksamkeit verdienen.

Karl Sackler, Optiker und Mechaniker,
Langestraße Nr. 136.

by.

by.

Imml.

Imml.

Imml. by
morgen.

Imml.

3.
Kampfang.

2. 3mal
morgen
G.
Kampfang.

3.
Anzeige

Die Spirituosen-Handlung und Fabrik

von

J. N. Spreng & Sohn,

alte Waldstrasse Nr. 11,

empfiehlt für bevorstehende Feiertage ihr wohl assortirtes Lager von *feinen Getränken*, namentlich:

extrafeine und feine Punsch-Essenze,

als: Ananas-Arac, Orangen-Rum- und Orangen-Arac-Punsch-Essenz in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen;

feinste und ordinäre Liqueure,

als: Maraschino di Zara, Parfait d'amour, Crème de Vanille-, de Mocca und de Menthe, Anisette- und Curaçao d'Hollande, Magenbitter und Calmus etc.,

rothes Mannheimer-Wasser, Doppelkummel, Pomeranzen- und Nuss-Liqueur etc.;

Extrait d'Absinthe

von Ed. Pernod à Couvet (Neuschâtel) und eigener Fabrication (grün und weiss);

Rum, Arac, Eau de Vie de Cognac,

Qualité supérieure,

in ächten I. und II. Qualitäten (ganze und halbe Flaschen),

altes ächtes schwarzwälder **Kirschenwasser** in $\frac{1}{4}$ Flaschen und maasweise, Zwetschgenwasser etc.;

Malaga, Bordeaux St. Julien und Medoc, Muscat-Lunel, deutsche Schaumweine,

sowie schliesslich ihr Assortiment von

feinstem Pecco-Thee mit und ohne Blüthen, Perl-, Haysan-, Impérial- und Souchong-Thee, offen und in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Büchsen, Vanille etc.;

Eau de Cologne, ächt, in Flacons und eigener Fabrication in Schoppen.

Sämmtliches in hübscher Ausstattung und unter Garantie feiner Qualitäten.

inverl.

Den geehrten Mitgliedern der

Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig

mache ich die ergebene Anzeige: daß die neueste Dividende bis auf

18 procent

angestiegen ist und im Jahre 1854 den daran theilhabenden Mitgliedern vergütet werden wird.

Damit gewährt diese segensreich wirkende Anstalt zum 17male die gewonnenen Ueberschüsse an ihre Versicherten zurück und verbindet, vermöge des angesammelten, bereits über eine Million Thaler betragenden Reservefonds die größt mögliche Sicherheit mit der Annehmlichkeit wohlfeiler Jahresprämien.

Wer Näheres zu wissen und sein Leben zu versichern wünscht, wende sich gefälligst an den Unterzeichneten Agenten.

Heinrich Schnabel
in Karlsruhe.

Zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken empfehlen

Müller & Gräff,

Jähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern, Jugendschriften, evangelischen und katholischen Gesang- und Gebetbüchern** in eleganten und guten Einbänden, sowie nachstehende Werke zu den beigefügten Preisen:

Kandt's wahres Christenthum	1 fl. 45 kr., 2 fl. 30 kr., 3 fl. 24 kr., 5 fl.
Schachkästchen	1 fl. 12 kr.
Luther's Schachkästchen	1 fl. 15 kr., 1 fl. 36 kr., 2 fl. 24 kr.
Lavater's Worte des Herzens	2 fl.
neue Sprüche	1 fl. 36 kr.
Kapf's Gebetbuch, 2 Theile	2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.
Communionbuch	1 fl., 1 fl. 18 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr.
Hofacker, Ludwig, Predigten	3 fl. 12 kr.
Wilhelm, "	2 fl. 42 kr.
Brastberger's Predigten	2 fl.
Stark's Gebetbuch	1 fl., 1 fl. 48 kr.
Kurze Morgen- und Abendgebete auf sechszehn Wochen	1 fl. 18 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 48 kr.
Rosenmüller, Mitgabe	1 fl. 48 kr.
Mitgabe auf die Lebensreise	1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.
Marien's Blütenjahre, ein Buch für Jungfrauen	2 fl.
Hiller's Schachkästchen	48 kr., 1 fl. 20 kr., 2 fl. 24 kr.
Perten christlicher Andacht	36 kr., 1 fl. 12 kr.
Sinzendorf, Lebensworte	40 kr., 1 fl. 12 kr.
Göpner's Schachkästchen	1 fl. 40 kr., 2 fl., 3 fl.
Nachfolge Christi von Thomas v. Kempis	48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr., 3 fl. 30 kr.

Gottesharfe, christliche Morgen- und Abendopfer in Gesängen	2 fl.
Biblische Poesien	24 kr.
Psalmen David's, in Goldschnitt und Futteral	24 kr.
Goffine, Erbauungsbuch, elegant gebunden	2 fl. 12 kr.
Glocke der Andacht	2 fl. 48 kr., 3 fl. 24 kr.
Nickel, Wandle vor Gott	2 fl. 48 kr., 3 fl. 12 kr.
Schritte zur Liebe Gottes	2 fl. 48 kr., 3 fl. 12 kr.
Gott ist die Liebe	1 fl. 36 kr.
Opfer der Andacht	48 kr., 1 fl. 20 kr.
Pellissier, Gebetbüchlein	24 kr., 30 kr.
Erbauungsreden	1 fl. 12 kr.
Schmezer's häusliche Erbauung, 3 Theile	3 fl. 24 kr.
Die Bibel, altes und neues Testament	2 fl., 1 fl. 36 kr., 54 kr.
Das neue Testament	20 kr., 30 kr., 48 kr., 1 fl. 45 kr.
Bibelverse (Ziehkästchen)	12 kr., 15 kr., 24 kr., 30 kr.
Schmolken, Benjamin, Morgen- u. Abendandachten	40 kr., 1 fl.
Christliches Bergismeinnicht	42 kr.
Freiburger Gesang- und Gebetbuch	48 kr., 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 3 fl.

Ferner sind in großer Auswahl vorräthig:

Schreib- und Zeichen-Albums, Stammbücher, feine und elegante Mappen und Portefeuilles in beliebigen Größen, Vorlagblätter zum Zeichnen, Zeichenkästchen, Haushaltungsbücher, Notiz- und Schreibbücher, Brieftaschen, Cigarren-Etui's, Porte-monnaies, Farbenkästchen, Schreibhefte mit feinen und ordinären Umschlägen, schwarze und illuminierte Bilderbögen etc.

Einladung zum Neu-Abonnement für das am 1. Januar 1854 beginnende Quartal auf den Frankfurter Anzeiger, nebst der monatlichen Extra-Beilage: die Gerichtszeitung.

Abonnementspreis 1 fl. pr. Quartal für Frankfurt. — Auswärts mit dem betreffenden Postaufschlag.

Der „Frankfurter Anzeiger“ erscheint täglich außer Montags, bildet ein Organ für den bürgerlichen und geschäftlichen Verkehr und bietet gleichzeitig eine angenehme unterhaltende und nützliche Lektüre.

Der Inhalt vertheilt sich:

- 1) **Novellen, Erzählungen**, die neuesten und anziehendsten, Gedichte, Miscellen, Schachaufgaben, Räthsel etc., etc.
- 2) **Berichte**, unparteiische, über Bühnen- und Concertleistungen, Wissenschaft, Kunst und Industrie.
- 3) **Modeberichte**, die neuesten Pariser, mit **Modewild**; lithographische Abbildung nebst Erklärung der allerneuesten Muster von Häkel-, Stick-, Strick-, Filet und Bandarbeiten etc.
- 4) **Was gibt es Neues**, — Täglich eine Rubrik, worunter dem Leser eine kurze bündige aber vollständige Rundschau auf dem Gebiete der Politik und des öffentlichen Lebens gegeben, und ihm dadurch das Durchsehen großer politischer Blätter erspart wird.
- 5) **Coursblatt** (vollständig) der hiesigen Börse, die neuesten Handels-, Frucht-, Getreide-, Del- und Branntwein-Berichte von Frankfurt, Mainz, Friedberg, Heidelberg, Würzburg, Köln, Neuß und anderen Plätzen.
- 6) Das **Frankfurter Amtsblatt** im Auszuge: vollständig das Verzeichniß der Aufgeborenen, Getrauten, Geborenen und Verstorbenen.
- 7) **Inserate**, die bei der bedeutenden Verbreitung des Blattes hier und auswärts guten Erfolg haben müssen.
- 8) **Gerichtszeitung**. Rundschau interessanter einheimischer und fremder schwurgerichtlichen Verhandlungen, Criminal-, Polizei- und Civilfällen. Den Herren Juristen, Schwurmännern, und Kaufleuten besonders zu empfehlen.

Die Expedition.

*Zuml.
Mithras.*

Janus.

Lebens- und Pensions-Versicherungsgesellschaft in Hamburg.

Die Gesellschaft übernimmt fortwährend **Lebens-, Aussteuer- und Rentenversicherungen** zu den **billigsten** Prämien und liberalsten Bedingungen.
Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

der Hauptagent: **Aug. Hoyer,**
Langestraße Nr. 154.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

Großherzoglich Badischer Comptoir-Kalender auf das Jahr 1854.

Derselbe enthält:

Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses,
vollständige Uebersicht der Brief- und Fahrposten nebst Eilwagentaxen, Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute nebst Verzeichniß der hiesigen Spediteure, sowie der Reisegelegenheiten und eine Uebersicht der in der Umgebung von Karlsruhe stattfindenden Messen und Jahrmärkte.

Außerdem sind für das Jahr 1854 in dem Kalender selbst der protestantische und katholische Kalender aufgenommen und auf die streng zu feiernden israelitischen Feiertage besondere Rücksicht genommen.

Preis 6 Kreuzer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Greller, Kfm. v. Schwelm.
Hr. Lambert, Kfm. von Worms. Herr Fink, Kfm. von Landau.
Hr. Birnbaum, Kfm. v. Lüdenscheid.

Erbprinzen. Hr. Hamilton, l. großbritt. Geschäftsträger am großh. bad. Hofe m. Bed. v. Baden. Hr. Baron v. Stolipin, l. russ. Legationssekretär mit Fam. u. Bed. v. Frankfurt. Hr. Graf v. Enzenberg, Gutsbesitzer mit Bed. v. Innsbruck. Herr Müller, Rent. von Darmstadt.
Hr. Westermann, Kfm. v. Bielsfeld. Hr. Strome, Kfm. v. Lüneburg. Hr. Pahn, Kfm. v. Worms. Hr. Pierenbach, Kfm. v. Linden. Hr. Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Hr. Kriechbaum, Rent. v. Darmstadt.

Geist. Herr Bermeitinger, Maurermeister von Rehl.
Hr. Klein, Bürgermeister v. Kusel.

Goldener Adler. Hr. Mayer, Architekt mit Frau v. Ludwigshafen. Hr. Kassel, Kfm. u. Gastw. m. Frau v. Binau. Hr. Stamle, Fabr. v. Oberweiler. Hr. Dell, Müller v. Bammenthal. Hr. Behrle, Sattlermeister von Riegel. Hr. Peiß, Hdm. von Durmersheim. Hr. Carle, Kfm. v. Mühlacker. Hr. Arber, Landwirth v. Efringen. Hr. Wilhelm, Gastw. v. Mannheim. Frau Lazarus von Efringen.

Goldener Hirsch. Herr Leopold, Part. mit Sohn v. Neustadt. Hr. Margetti, Figurist v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Herr Bender, Defonom von Otterschweier. Hr. Dertel u. Hr. Grimm, Defonom v. Sinsheim.

Goldener Ochse. Hr. Kottman, Kfm. v. Nemscheid. Hr. Schmerglin, Part. von Basel. Hr. Müller, Stud. philos. v. Jena. Hr. Bender, Architekt v. Straßburg.

König von England. Herr Fischer, Kaufm. von Stuttgart.

König von Preußen. Herr Kent, Senffabrikant v. Mannheim. Hr. Kehrt, Weinändler v. Birkweiler.

Rassauer Hof. Hr. Dettlinger, Kfm. v. Hohenheim. Hr. Bär, Kfm. von Grombach. Hr. Krämer, Kfm. von Speyer. Hr. Herzog, Kfm. von Menzingen. Hr. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lichtenberger, Kfm. v. Bauerbach.

Ritter. Hr. Koch u. Hr. Curtine, Kaufl. v. Hanau. Hr. Seel, Kfm. v. Zürich. Hr. Schmal, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Rilsheimer, Kfm. v. Stebbach. Hr. Heymann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Roth u. Hr. Imhof, Gastwirthe von Neckarelz. Hr. Armbruster, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Hercher, Defonom v. Seigenthal.

Roths Haus. Herr Ullherr, Popsenhändler von Althittenbach. Hr. Zimmermann, Prof. v. Ludwigshafen. Hr. Wagner, Baumeister v. Frankfurt. Hr. Weininger, Fabrikant v. Hanau.

Schwan. Herr Hirschberg, Kfm. von Koblenz. Herr Siegwart, Def. von Billingen. Hr. Tauger, Kfm. von Savern. Hr. Sturm u. Hr. Ruchhaber, Bäckermeister v. Ruffbaum. Hr. Meisel u. Hr. Dser, Handelsl. v. Achern.

Schwarzer Adler. Hr. Billinger, Gastw. m. Frau v. Säckingen. Hr. Vogt, Rathschreiber v. Bahnbrücken.

Sonne. Hr. Dümig u. Hr. Reichert, Gastgeber von Berolzheim. Hr. Silberzahn, Müller v. Rosenberg. Hr. Münzschmeier, Handelsmann v. Stebbach.

Stadt Pforzheim. Hr. Feger, Def. v. Petersthal. Hr. Huber, Bäckermeister von Doppenau. Hr. R. Kießer u. Hr. J. Kießer, Kaufl. v. Jungingen. Hr. Mez, Hdm. v. Böblingen.

Weißer Bär. Herr Lang, Gastw. v. Hörden. Hr. Glücker, Kfm. v. Köln. Hr. Hoffstätter, Kfm. v. Mainz. Frau Granet v. Straßburg.

Weißer Löwe. Hr. Kiesele und Hr. Möckel, Fabr. v. Lahr. Hr. Eberh. v. Göler v. Sulzfeld. Hr. Metz, Gastw. v. Freisbach. Hr. Weinheimer, Hdm. v. Eppingen. Hr. Dppenheimer, Handelsmann v. Gondelsheim.

Wilder Mann. Hr. Koff, Weinändler v. Bachingen. Hr. Kammuff, Gemeinderath v. Kettigheim.

Jähringer Hof. Hr. Fugli, Kfm. v. Wohlen. Hr. Rhieshotter, Rent. v. Leipzig. Hr. Wüstmann, Gutsbes. v. Dörsfurt. Hr. Denktreu, Part. v. Breslau. Herr Promarche, Propr. v. Lyon. Frau Gerber v. Germsbach.

In Privathäusern.

Bei Ministerialrath Fieser: Herr Fieser, Student von Heidelberg.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.